



DEMSOZ

DAS FORSCHUNGSPROJEKT

Datum: 30.03.2023

Uhrzeit: 9:00 – 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Technische Hochschule Köln

Ubierring 48, 50678, Köln (Raum 212)

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 23.03.23 an,
unter larina.kleinritz@th-koeln.de



Wohlfahrtsstaatsreform „VON UNTEN“?

Interessenvertretung armutsbetroffener Menschen in der Sozialpolitik

TAGUNG 30. März 2023 | 9:00 bis 17:30 Uhr

Sozialpolitische Reformen – wie aktuell beispielsweise die Einführung des Bürgergelds – lassen sich als Ergebnis politischer Prozesse der Durchsetzung von (widerstreitenden) Interessen interpretieren. Im Zentrum der Tagung steht die Frage, inwiefern, wie und mit welchem Erfolg Bedarfs- und Interessenlagen von armutsbetroffenen Menschen in sozialpolitische Reformprozesse eingebracht werden (können). Ebenfalls wird analysiert, welche Rolle unter anderem Akteur:innen der Sozialen Arbeit bei der Vertretung dieser „schwachen Interessen“ spielen. Dazu werden erste Erkenntnisse aus dem Verbundprojekt [DemSoz](#) präsentiert und mit nationalen und internationalen Expert:innen diskutiert. Die Tagung möchte Brücken schlagen zwischen der vergleichenden Wohlfahrtsstaatsforschung und der Wissenschaft Sozialer Arbeit. Wir laden ein zu einem produktiven Fachdiskurs über die Möglichkeiten einer politischen Vertretung der Interessen sozial benachteiligter Menschen.

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Technology
Arts Sciences
TH Köln

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
Offen im Denken

 PROMOTIONS-
KOLLEG NRW

PROGRAMM

Wohlfahrtsstaatsreform „VON UNTEN“?

Interessenvertretung armutsbetroffener Menschen in der Sozialpolitik



09:00 – 09:15	Ankommen	14:00 – 15:30	III. Panel <i>Corinna Schein (Uni Duisburg-Essen) & Ragnar Hoenig (TH Köln)</i> Welfare Associations in the Political Process Kommentar: Christoph Strünck (Uni Siegen)
09:15 – 09:45	<i>Sigrid Leitner (TH Köln) & Simone Leiber (Uni Duisburg-Essen)</i> Begrüßung und Einführung zum Projekt DemSoz		IV. Panel <i>Laura Einhorn (TH Köln) & Werner Lindner (Ernst-Abbe-Hochschule Jena)</i> Gestaltungsspielräume in der kommunalen Jugend- und Sozialpolitik Kommentar: Antonio Brettschneider (TH Köln)
09:45 – 10:30	<i>John Gal (Hebrew University of Jerusalem) & Idit Weiss-Gal (Tel Aviv University)</i> Keynote: When Social Workers Impact Policy and Don't Just Implement It: A Framework for Understanding Policy Engagement	15:30 – 15:40	Pause
10:30 – 11:15	<i>Florian Blank (Hans-Böckler-Stiftung)</i> Keynote: Turning back the clock? Current trends and decisions in German activation and minimum income policies	15:40 – 17:10	Podiumsdiskussion <i>Eva Maria Löffler (TH Köln)</i> Sozialarbeiter:innen in der Politik – Podiumsdiskussion mit Politiker:innen der Kommunal- und Landespolitik
11:15 – 11:30	Kaffeepause	17:10 – 17:30	<i>Sigrid Leitner (TH Köln) & Simone Leiber (Uni Duisburg-Essen)</i> Schlusswort & Verabschiedung
11:30 – 13:00	I. Panel <i>Christopher Smith Ochoa (Uni Duisburg-Essen) & Sonja Blum (Universität Bielefeld)</i> Welfare Associations' Policy Narrative Strategies during the COVID-19 Pandemic Kommentar: Riccardo Guidi (University of Pisa) II. Panel <i>Laura Schultz (Uni Duisburg-Essen) & Michael David (Diakonie)</i> Schwache Interessen: Selbstvertretung von Menschen mit Armutserfahrung und die politische Einmischung von Sozialarbeitenden auf street-level Kommentar: Katrin Toens (EH Freiburg) & Benjamin Benz (EvH Bochum)		
13:00 – 14:00	Mittagspause		

Sprache

Die Tagung findet sowohl in **deutscher** als auch in **englischer** Sprache statt. Beide Keynotes werden in englischer Sprache abgehalten. Ab 11:30 Uhr wird zeitgleich ein englisch- und ein deutschsprachiges Panel angeboten.

Datum: 30.03.2023 | **Uhrzeit:** 9:00 – 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Die Tagung findet im Raum 212 der Räumlichkeiten der Technische Hochschule Köln, Ubierring 48, 50678, Köln statt.

Anmeldung: Die Anmeldung wird erbeten bis zum 23.03.23 bei: larina.kleinitz@th-koeln.de.